

Niederschrift  
über die 25. Sitzung des Umweltausschusses  
am 25.09.2019 in Köln, Horion-Haus  
- öffentlicher Teil -

**Anwesend vom Gremium:**

**CDU**

Bündgens, Willi  
Diekmann, Klaus  
Isenmann, Walburga  
Jülich, Urban-Josef  
Krebs, Bernd  
Dr. Leonards-Schippers, Christiane  
Schönberger, Frank  
Dr. Schoser, Martin  
Zimball, Wolfgang

**SPD**

Berg, Frithjof  
Ciesla-Baier, Dietmar  
Mahler, Ursula  
Böll, Thomas für Nottebohm, Doris  
Walter, Karl-Heinz für Wietelmann, Margarete  
Soloch, Barbara  
Wietheger, Karin

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Emmler, Stephan  
Fliß, Rolf Vorsitzender  
Zimmermann, Thor-Geir

**FDP**

Pagels, Hans-Joachim  
Rauw, Peter

**Die Linke.**

Santillán, Tomás M.

**FREIE WÄHLER**

Fehl, Reinhard

**Verwaltung:**

Herr Althoff, LR 3  
Herr Stölting, FBL 31  
Herr Kredelbach FB 11  
Herr Herbst FB 21  
Frau Busch, LVR-Stabsstellenleitung 31.01  
Herr Loth, Stabsstellenleitung 30.01  
Frau Wiese, LVR-Stabsstelle 30.01  
Frau Nitsche, LVR-Stabsstelle 30.01/Protokoll

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

- |                                                                      | <u>Beratungsgrundlage</u> |
|----------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| 1. Anerkennung der Tagesordnung                                      |                           |
| 2. Niederschrift über die 24. Sitzung vom 26.06.2019                 |                           |
| 3. Bericht der Verwaltung zum Thema Fuhrpark beim LVR                | <b>14/3289/1 K</b>        |
| 4. Haushalt 2020/2021<br>hier: Zuständigkeiten des Umweltausschusses | <b>14/3648 B</b>          |
| 5. Beschlusskontrolle                                                |                           |
| 6. Anfragen und Anträge                                              |                           |
| 7. Verschiedenes                                                     |                           |

### Nichtöffentliche Sitzung

8. Beschlusskontrolle

Beginn der Sitzung:	09:30 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	10:30 Uhr
Ende der Sitzung:	10:30 Uhr

## Öffentliche Sitzung

### Punkt 1

#### **Anerkennung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Aussprache anerkannt.

### Punkt 2

#### **Niederschrift über die 24. Sitzung vom 26.06.2019**

Die Niederschrift über die 24. Sitzung vom 26.06.2019 wird ohne Aussprache anerkannt.

### Punkt 3

#### **Bericht der Verwaltung zum Thema Fuhrpark beim LVR Vorlage Nr. 14/3289/1**

Nach der kurzen Zusammenfassung der Vorlage durch **Herrn Kredelbach** erkundigt sich **Herr Emmler**, ob die Ergänzungsvorlage auf dem aktuellsten Stand sei. Andernfalls bittet er den aktualisierten Sachstand dem Protokoll beizufügen (**Anlage 1**).

**Herr Rauw** bittet um Mitteilung, warum das Flottenbewertungstool nicht von allen LVR-Einrichtungen genutzt werde. Zudem sei eine Vergleichsberechnung der Fuhrparkbestände nicht möglich, da die RKG in der Aufstellung Stand 01.03.2019 nicht

enthalten sei. Auch vermisse er in der Aufstellung die Kilometerleistungen der Fahrzeuge. Die einzelnen Kilometerleistungen würden zurzeit nicht elektronisch erfasst, sondern nur in Excellisten vor Ort. Dies solle sich mit der neuen Fuhrpark-Managementsoftware ändern erklärt **Herr Kredelbach**. Eine Aufstellung einschließlich der RKG-Fahrzeuge werde dem Protokoll beigelegt (**Anlage 2**). Ebenso sagt er eine Abfrage in den Dienststellen zu, die nicht über das Flottenbewertungstool bestellt hätten. **Herr Emmler** merkt an, dass die neue Software neben der Kilometerleistung auch die CO<sub>2</sub>- und Feinstaubbelastung ausweisen sollte. Es müsse auch auf die Gesamtbelastung von der Herstellung bis zur Entsorgung des Fahrzeuges geachtet werden.

**Frau Dr. Leonards-Schippers und die Herren Böll, Santillián** und **Walter** fragen an, ob neben der Elektromobilität auch andere alternative Antriebe wie z. B. Wasserstoff oder als Zwischenlösung Plug-In Hybrids für den Fuhrpark des LVR in Betracht gezogen würden. Auch müsse der LVR bei der Errichtung von Ladestationen mit gutem Beispiel vorangehen und für eine entsprechende Infrastruktur Sorge tragen. Da alle Automobilherstellenden derzeit auf Elektromobilität setzen würden, so **Herr Kredelbach**, investiere Deutschland nicht flächendeckend in die Wasserstofftechnologie. Bei der nächsten Ausschreibung werde der Fahrzeugmarkt auch bezüglich der Hybridtechnik geprüft. **Herr Althoff** führt aus, dass die Problematik nicht beim Aufstellen der Ladestationen bestehe, sondern vielmehr beim Anschluss an das vorhandene Stromnetz. **Frau Isenmann** möchte wissen, welche Stromanbietenden, beispielsweise auch Privatpersonen, Ladesäulen in den Liegenschaften des LVR aufstellen dürften.

#### Hinweis der Verwaltung:

Es dürfen nur anerkannte Unternehmen mit entsprechender Fachkunde Ladesäulen aufstellen und betreiben.

**Herr Santillián** bittet um Mitteilung, ob der Fuhrpark des LVR nicht dadurch reduziert werden könne, dass die Mitarbeitenden für die Dienstreisen verstärkt den ÖPNV oder Carsharingunternehmen nutzen würden. Zudem bestehe die Möglichkeit für den VV durch Fahrgemeinschaften bei gemeinsamen Terminen Kilometerleistungen zu reduzieren. Auch die weitere Anschaffung von Dienstfahrrädern sei wünschenswert. **Herr Kredelbach** weist darauf hin, dass die Mitarbeitenden bereits jetzt flächendeckend darauf achten würden, so viele Dienstreisen wie möglich mit dem ÖPNV zurückzulegen. Das Ticket2000 werde rege genutzt.

Bezüglich der Dienstfahrräder sei zunächst die tatsächliche Auslastung festzustellen. **Herr Althoff** ergänzt, dass der VV bereits Fahrgemeinschaften zu gemeinsamen Terminen durchführe, wenn es die Anschlusstermine zuließen.

Der Bericht der Verwaltung zum Thema Fuhrpark beim LVR wird zur Kenntnis genommen.

#### **Punkt 4**

##### **Haushalt 2020/2021**

##### **hier: Zuständigkeiten des Umweltausschusses**

##### **Vorlage Nr. 14/3648**

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Der Entwurf des Haushaltes 2020/2021 für die Produktgruppe 036 im Produktbereich 14 gilt gemäß Vorlage 14/3648 als eingebracht und wird auf die nächste Sitzung geschoben.

#### **Punkt 5**

##### **Beschlusskontrolle**

Auf die Nachfrage von **Herrn Emmler** zur Beschlusskontrolle des Antrages 13/235

erläutert **Herr Stölting**, dass die Technikanlage der Absorptionskältemaschine des Blockheizkraftwerkes erst 2019 in Betrieb genommen wurde. Bei der Zeitspanne bis 2020 handle es sich um das erste Betriebsjahr. Erst danach könne man über die ersten Erfahrungswerte berichten.

**Punkt 6**  
**Anfragen und Anträge**

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

**Punkt 7**  
**Verschiedenes**

**Herr Althoff** teilt mit, dass keine Möglichkeit einer üblichen Ausschusssitzung in Venlo bestehen würde. Jedoch könne ein interfraktioneller Arbeitskreis oder eine Exkursion mit einer Führung durch das Rathaus in Venlo durchgeführt werden. **Herr Böll** bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Bau- und Vergabeausschuss ebenfalls teilnehmen könne.

Essen, 28.10.2019

Der Vorsitzende

F l i ß

Köln, 22.10.2019

Die Direktorin des Landschaftsverbandes  
Rheinland  
In Vertretung

A l t h o f f

## **Anlage 1**

### **Derzeitige Aktualisierungen zur Vorlage 14/3289/1 „Bericht der Verwaltung zum Thema Fuhrpark“:**

#### 5.1 Zentralverwaltung

Die Ladestruktur wird in Abstimmung mit dem Parkraumkonzept für die LVR-Zentralverwaltung geplant und aufgebaut werden.

#### 5.2. LVR-Kliniken

##### 5.2.1 LVR-Klinik Bedburg-Hau

Zusätzlich zu der Ladesäule für sechs E-Bikes am Neubau der Föhrenbach-Klinik ist am Haupteingang ein Fahrradhaus, welches Patient\*innen, Besuchenden und Mitarbeitenden offensteht mit einer Ladestation für vier E-Bikes ausgerüstet.

##### 5.2.2 LVR-Klinik Bonn

Durch die Klinik wurden im Juni 2019 fünf Wallboxen mit je zwei Ladepunkten bestellt, sodass zehn Ladepunkte geplant sind, die zu einem Teil Mitarbeitenden und zum anderen Teil auch Besuchenden zugänglich sein sollen. Als Lieferzeit waren drei Monate angegeben. Durch die gestiegene Nachfrage sind jedoch Engpässe entstanden, sodass sich die Lieferzeit verlängert. Zzt. werden die Zuleitungen für die Stromversorgung aller fünf Wallboxen verlegt und zwei „provisorische“ Ladestationen durch den Vertragspartner montiert. Letztere werden wieder ausgetauscht, sobald die ursprünglich bestellten Wallboxen lieferbar sind. Diese Zwischenlösung wurde notwendig, um die beiden neu bestellten Leasing-Elektrofahrzeuge laden zu können. Eine Ladestation für Pedelecs und E-Bikes mit acht Plätzen steht Mitarbeitenden, Patient\*innen und Besuchenden am Haupteingang zur Verfügung.

##### 5.2.3 LVR-Klinikum Düsseldorf

Die Beschaffung von zwei Wallboxen mit je einem Ladepunkt für Dienstfahrzeuge ist bereits auf den Weg gebracht.

In 2020 enden einige Leasingverträge. Zwei bis drei Fahrzeuge sollen dann als E-Wagen geleast werden. Die Angebotseinholung ist bereits gestartet.

Weiterhin ist eine halböffentliche, geleaste Lademöglichkeit am Rande des Klinikgeländes beabsichtigt, die tagsüber auch von Dritten (z.B. Anwohnern) genutzt werden kann.

Im Zusammenhang mit dem Neubau DTFZ wird ein Fahrradabstellhaus und eine E-Bike-Ladestation im Bereich der neuen Außenanlagen errichtet.

##### 5.2.6 LVR-Kliniken Viersen und Mönchengladbach

Im März 2019 wurden drei Wallboxen mit je zwei Ladepunkten für Viersen und zwei Wallboxen mit je zwei Ladepunkten für Mönchengladbach bestellt. Im April wurden von dem externen Vertragspartner zusätzliche Kommunikations- und Abrechnungsmodule angeboten, die notwendig sind um die an Mitarbeitende oder Externe abgegebene Strommenge erfassen und abrechnen zu können. Da die Installation z.T. in der Nähe öffentlicher Plätze beabsichtigt ist, wurde zwischenzeitlich entschieden, vier der fünf Wallboxen damit ausstatten zu lassen, um auch Dritten die Lademöglichkeit anzubieten. Die Ladestruktur wird auf den Klinikgeländen und an einer Tagesklinik bereitgestellt

werden. Der Vertragspartner konnte aber noch keinen konkreten Liefer- und Montagetermin nennen.

### 5.3 LVR-Museen

#### 5.3.1 LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler

In Gesprächen mit der Stadt Pulheim soll geklärt werden, ob und wie die vorhandene öffentliche E-Bike-Ladestation des LVR, die bisher schlecht frequentiert wurde, im Zusammenhang mit einer angestrebten, gemeinsamen Mobilstation an einen neuen Standort verlagert werden kann.

#### 5.3.2 LVR-Landesmuseum Bonn

Die Installation der Fahrradboxen mit Lademöglichkeiten soll um Jahresende erfolgen.

#### 5.3.3 LVR-Freilichtmuseum Kommern

Der Nutzer hat Bedarf für eine Ladestruktur für E-Fahrzeuge angemeldet. Diese soll Dienstfahrzeugen, Mitarbeitenden und Besuchenden zur Verfügung stehen. Für November ist ein Ortstermin u.a. mit einem lokalen Dienstleister terminiert.

#### 5.3.4. LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Hier sind bisher keine Elektrofahrzeuge vorhanden, aber die Einrichtung plant die Beschaffung eines Elektro-Transporters für das Museumsgelände, wie er auch schon im FLM Kommern vorhanden ist. Des Weiteren ist Ladestruktur an zwei Standorten (Museumsparkplatz Heiligenhoven und am Parkplatz Nordtor) gewünscht, die Besuchenden und Mitarbeitenden zugänglich ist. Auch hier ist die Abrechnung des Ladestroms erforderlich.

#### 5.3.5 LVR-Archäologischer Park Xanten

Die zehn Doppelboxen für E-Bikes mit Lademöglichkeit wurden am Westeingang im April 2019 aufgebaut.

Fahrzeugbestand aller Fuhrparke des LVR **einschließlich RKG** Stand 01.08.2017

Art	Anzahl Kfz	Kauf	Leasing	Diesel	Ben-ziner	Elektro	Erdgas	Raps	Hybrid	LPG
PKW	652	156	496	507	100	7	38	0	0	0
Lkw	111	98	13	109	0	1	1	0	0	0
Zugmaschinen	41	41	0	41	0	0	0	0	0	0
Sonderfahrzeuge	9	9	0	9	0	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>813</b>	<b>304</b>	<b>509</b>	<b>666</b>	<b>100</b>	<b>8</b>	<b>39</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Fahrzeugbestand aller Fuhrparke des LVR **ohn**einschließlich RKG Stand 01.03.2019

Art	Anzahl Kfz	Kauf	Leasing	Diesel	Ben-ziner	Elektro	Erdgas	Raps	Hybrid	LPG
PKW	693	193	500	500	163	16	12	0	2	0
Lkw	82	68	14	76	5	0	1	0	0	0
Zugmaschinen	44	42	2	44	0	0	0	0	0	0
Sonderfahrzeuge	17	15	2	11	1	4	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>836</b>	<b>318</b>	<b>518</b>	<b>631</b>	<b>169</b>	<b>20</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>

Anmerkungen

1. Die Erhebung zum 01.08.2017 beinhaltet die 2017 gewünschte Erhebung aller Fahrzeuge einschl. verbundener Unternehmen.
2. Die Erhebung zum 01.3.2019 bezieht sich nur auf die Fuhrparke des LVR ohne verbunden Unternehmen. Die RKG wurde in die aktuelle Erhebung nicht einbezogen.
3. In der Erhebung zum 01.03.2019 weicht die Gesamtsumme der mit Antrieb versehenen Kfz (774) zur Gesamtsumme der Kfz (775) um ein Fahrzeug ab, weil ein Sonderfahrzeug der ZV (Inklumobil) keinen eigenen Antrieb hat.